



Musiker musizieren gemeinsam – Schatzsuche mit Erfolg

„Lasst uns doch gemeinsam musizieren“. Gern waren die Musiker aus der Gemeinde Bielefeld Quelle Steinhagen der Einladung der Kirchengemeinde Bad Oeynhausen gefolgt, um zusammen mit den beiden Instrumentalkreisen ein intensives Musikwochenende zu erleben. Bereits am Samstagnachmittag trafen sich die Musiker zu einer mehrstündigen Probe, um dann am Sonntag, 24. September 2017 die erarbeiteten Musikstücke zusammen im Sonntagsgottesdienst vorzutragen.

Die Leitung und Koordination der Musiker übernahm Michael Lehmann aus der Gemeinde Bielefeld Quelle

Wir haben aber diesen Schatz

Die Gemeindeglieder waren zahlreich erschienen, da sie das besondere Erlebnis eines großen Spielkreises nicht verpassen wollten. Vorsteher Hirte Olaf Lohmeier leitete durch den Gottesdienst. Grundlage war ein Bibelwort aus 2. Korinther 4,7 „Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, auf das die überschwängliche Kraft von Gott sei und nicht von uns.“

Nachdem die Instrumentalisten und der Chor den Gottesdienst mit dem Lied „Wie Maria lass mich lauschen“ einläuteten, begrüßte Hirte Olaf Lohmeier die Anwesenden mit den Worten: Lasst uns alle geistig in den Arm nehmen, dann können wir die überschwängliche Kraft aus Gotteswort spüren. Er führte aus, dass ein Schatz nicht immer sofort erkennbar sei, oftmals findet man ihn im Verborgenen und man muss ihn erst putzen oder schleifen, bevor man die volle Schönheit und den Wert erkennen kann.

Musikalische Vielfalt

Neben dem gesprochenen Wort in der Predigt lag in diesem Gottesdienst der Schwerpunkt auf den zahlreichen Musikbeiträgen, wobei die Musiker teilweise vom Gemeindechor begleitet wurden. Die musikalische Vielfalt und das fassettenreiche Zusammenspiel erfreute die Zuhörer und am Ende des Gottesdienstes hörte man sogar den Zuruf „Zugabe“. Wir hoffen, dass dieses nicht ein einmaliges Projekt war, sondern im kommenden Jahr eine Wiederholung stattfinden

wird und wir uns dann wieder auf den Genuss von „Lasst uns doch gemeinsam musizieren“ freuen können.

24. September 2017

